|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  |  |
|  |  |
| Itzehoe, 04. Mai 2020 |

**Amt**

Büro des Landrats

**Dienstgebäude**

Viktoriastr. 16-18

**Ansprechpartnerin**

Britta Glatki

**Zimmer**

231

**Kontakt**

Telefon: 04821/69 487

 04821/69 0 (Zentrale)

Fax: 04821/699 487

E-Mail:

b.glatki@steinburg.de

**Anschrift**

Kreis Steinburg – Der Landrat

Viktoriastr. 16-18

D – 25524 Itzehoe

[**www.steinburg.de**](http://www.steinburg.de)





**Covid-19: Sachstand der Kontaktermittlungen im Zuge der zwei positiv**

 **getesteten Angestellten aus der Fleischindustrie**

Im Zuge der Kontaktermittlungen der bei den zwei im Kreis Steinburg wohnenden positiv getesteten Angestellten aus der Fleischindustrie wurden 108 Kontaktpersonen beprobt.

Aktuell sind von den Beprobten 49 Personen positiv. Bei den übrigen Personen ist der Test negativ ausgefallen.

Es geht weiterhin allen Betroffenen den Umständen entsprechend gut. Einige leiden unter leichten einschlägigen Symptomen wie zum Beispiel Halskratzen oder leichter Husten.

Alle getesteten Personen sind weiterhin unter Quarantäne und es erfolgt wie in den letzten Tagen zweimal täglich ein Monitoring durch Mitarbeiter des Klinikums Itzehoe, bei dem die Vitalfunktionen der positiv Getesteten überprüft werden.

Landrat Torsten Wendt teilt mit: Die Quarantänisierten in den Gemeinschaftsunterkünften dürfen sich auch auf den Freiflächen vor ihren Wohngebäuden aufhalten und miteinander Kontakt haben.

Wegen der hohen Infektionszahl des betroffenen Personenkreises werden alle Personen als sog. epidemiologische Einheit angesehen.

Eine Trennung von Personengruppen im Hinblick auf mögliche Ansteckungswege (sogenannte Kohortenbildung) ist nicht möglich bzw. nicht sinnvoll.

In den nächsten Tagen werden neben dem täglichen Monitoring weitere Beprobungen der sich in Quarantäne befindlichen Personen durchgeführt.

Die Versorgung der Betroffenen mit Lebensmitteln und Bedarfsartikeln wird durch den Arbeitgeber sichergestellt, die Stadt Kellinghusen und das Gesundheitsamt des Kreises sind mit dem Arbeitgeber in engem Kontakt.

Zur Beobachtung der Situation wird ab morgen ein Wachdienst eingesetzt.

Die Kontaktnachverfolgung im Zuge der neuen Positivfälle vom Wochenende läuft weiterhin. In diesem Zusammenhang stehen weitere Testungen aus.